

FRAKTION DER CHRISTLICH-SOZIALEN UNION
IM STADTRAT ZU NÜRNBERG



BAUREFERAT
- 8. DEZ. 2004 Nr. 1416

CSU-Stadtratsfraktion Rathausplatz 2 90403 Nürnberg

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Ulrich Maly
Rathausplatz 2
90403 Nürnberg

| | |
|---|-----------------------------------|
| 1 | Zur Stellungnahme |
| 2 | Zur Stellungnahme |
| 3 | Zur Stellungnahme |
| 4 | Antwort zur Unterschrift vorlegen |
| 5 | Antwort zur Unterschrift vorlegen |

Kopie Jan ✓

Wolff'scher Bau des Rathauses
Zimmer 58
Rathausplatz 2, 90403 Nürnberg
Telefon: 09 11 / 231 - 2907
Telefax: 09 11 / 231 - 4051
Mail: csu@stadt.nuernberg.de
www.csu-stadtratsfraktion.nuernberg.de

OBERBÜRGERMEISTER
0 8. DEZ. 2004 / Nr.

| | | |
|----|------------|--------------------------------------|
| VI | 1 Zur Kts. | 2 Zur Stellungnahme |
| | 2 &W.V. | 4 Antwort vor Ab-sendung vorlegen |
| | | 5 Antwort zur Unter-schrift vorlegen |

ts / 06.12.2004
Rauch/Mägerlein

Radweg von der Würzburger Straße entlang der Wiesbadener Straße zur Kreuzung mit der Marburger Straße

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

für die CSU-Stadtratsfraktion stelle ich zur Behandlung im zuständigen Ausschuss folgenden

Antrag:

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob auf dem Gehweg entlang der Wiesbadener Straße ein eigener Radweg abmarkiert werden kann. Die anfallenden Kosten sind darzustellen.

Begründung:

Mit Schreiben vom 30.11.04 wendet sich der Ortsverband Großgründlach der Arbeiterwohlfahrt mit dem o. g. Anliegen an die CSU-Fraktion. Gerade nach der Eröffnung des Comet-Marktes und der zu erwartenden Inbetriebnahme eines Aldi-Marktes in der Wiesbadener Straße ist dort mit einer Zunahme des PKW- und LKW-Verkehrs zu rechnen, was verstärkt zu Konflikten mit Radfahren führen kann.

Mit freundlichen Grüßen

[Signature]
Michael Frieser
Fraktionsvorsitzender

-2
T/I eingelaufen
14. DEZ 2004
167

| | | | | |
|-----|---------------|-----|-----|-----|
| T | Eingang | | | |
| T | 13. DEZ. 2004 | | | |
| | T/M | T/V | T/Z | |
| 397 | | | | |
| T/I | T/S | T/B | T/E | T/U |
| | | | | |

Anlage
Schreiben der AWO Großgründlach vom 30.11.04